April 2019

Stadtteilzeitung Lobeda

Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 254 21. Jahrgang www.jenalobeda.de

„Momo“ und die grauen Männer

ArenaOuvertüre mit einem Märchen-Roman von Michael Ende

Eine perfekte Verbindung von Open-Air-Konzert und großer Literatur mit Starbesetzung: Thomas Thieme spricht die Texte zu mitreißenden Melodien aus Klassik und Romantik. Die Jenaer Philharmonie holt sich dazu Verstärkung durch das AGB-Orchester der Musik- und Kunstschule. „AGB“ steht hier für Akkordeon-, Gitarren- und Blockflötenschüler.

ArenaOuvertüre 2018 mit Carmina Burana (Foto: Christoph Worsch)

„Momo“ ist die berührende Geschichte von einem kleinen Mädchen, das den Menschen die gestohlene Zeit wiederbringt. Durch Zeitsparen haben sie sie an die grauen Männer verloren, sich immer mehr verausgabt und dadurch vergessen, das Leben zu genießen. Erst durch Momo erkennen sie, was ihnen fehlt. Michael Endes Buch erschien Anfang der 1970er Jahre und wurde gleich nach dem Erscheinen als eines der schönsten und wichtigsten Bücher für Kinder und Erwachsene gefeiert.

Die Geschichte ist nicht nur große Literatur, sie bietet viel Stoff zum Nachdenken. Über Besitz: Momo besitzt nichts, aber die wunderbare Gabe des Zuhörens. Über Zeit: Gibt es etwas Kostbareres als die Lebenszeit? Sie steht im Mittelpunkt - das Rätsel um ihr Verschwinden und das Wunder des Wiedererlangens. Musikalisch spannt sich der Bogen von Carl Maria von Weber, Camille Saint-Saens (Karneval der Tiere) und Aram Chatschaturjan bis zu Werken von Dmitri Schostakowitsch, Alfred Schnittke und John Adams. „Ohne Frage wird Thomas Thiemes Gestaltung die melodramatischen Nuancen der Musik nutzen, Spannung und Emotionen im rechten Gleichgewicht zu halten“, ist Philharmonie-Pressesprecherin Uta Trillhose überzeugt.

Die ArenaOuvertüre ist eine gemeinsame Veranstaltung von JenaKultur, jenawohnen und der Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“.

Termine: **21.6., 20 Uhr, 22.6., 16 Uhr**

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information und im Stadtteilbüro Lobeda oder unter www.jenaer-philharmonie.de

Brückenbau im Plan

Der Brückenbau an der Stadtrodaer Straße konnte liegt dank des kurzen Winters gut im Plan. Die Unterbauten sind fertig gestellt; derzeit werden die Gerüsttürme für das Trag- und Schalgerüst errichtet. Für das Einheben der Gerüstelemente ist Ende März eine Vollsperrung erforderlich. Danach beginnen die Arbeiten am Überbau, diese jedoch ohne wesentliche Verkehrseinschränkungen.

Neue Fernwärmeleitungen

Am Allendeplatz haben die Stadtwerke die Arbeiten zur Rekonstruktion der Fernwärmeleitung wieder aufgenommen. Bis Ende Mai sollen die in Heizkanälen befindlichen Leitungen durch erdverlegte Leitungen ersetzt werden. Eine halbseitige Sperrung auf einer Länge von ca. 90 Metern ist vor den Häusern Allendeplatz 1, 7 bis 13 und 19 bis 21 notwendig. Umleitungen sind ausgeschildert.

Neues Haus für Eltern

Am Standort des Universitätsklinikums (UKJ) wird es ab 2021 ein neues Elternhaus der McDonald´s Kinderhilfe-Stiftung geben. Der Erbbaupachtvertrag dazu wurde Ende Februar unterzeichnet. Der Neubau bietet Eltern ein Zuhause, deren Kinder schwer erkrankt sind und deshalb im UKJ behandelt werden. In den nächsten Monaten soll der Bauantrag für das Gebäude gestellt werden.

Blasmusikverein eröffnet KLANGhaus II

Der Andrang für Instrumentalunterricht ist riesig und die Räume in der Theobald-Renner-Straße zu klein. Der Blasmusikverein Carl Zeiss ist auf der Suche nach einem weiteren Standort in Lobeda-Ost in den ehemaligen Räumlichkeiten des Hospiz-Vereins in der Drackendorfer Straße fündig geworden. Vorstandsvorsitzender Ulrich Richter freut sich darüber: „Wir haben aktuell mit Früherziehung rund 140 Kinder in der Ausbildung und in Anfängerorchestern fünf Orchesterformationen.“ Beeindruckende Zahlen. In Lobeda-Ost proben künftig die „MiniKIDS“, die Jüngsten in der Orchesterausbildung. Zudem finden Workshops, Registerproben, Projektangebote und das Kompetenz-Zentrum Brass Band Platz. Vereinsbüro, Notenarchiv und diverse Aktenbestände ziehen ebenfalls in das neue KLANGhaus II. Das KLANGhaus I in der Rennerstraße bleibt mit Klanggarten, mobiler Musikwerkstatt und Proberäumen erhalten.

Ulrich Richter erwartet durch den Standort in Lobeda-Ost weiteren Zulauf: „Wir haben die Bestätigung bekommen, im Rahmen von «Kultur macht stark II – Künste öffnen Welten» ein auf zwei Jahre angelegtes neues Projekt zu starten“, erzählt Richter. „Das Projekt «Rhythmus around the World – offenes Projektorchester für Schlagwerkinstrumentarien» richtet sich vorrangig an Kinder aus Lobeda. Ab September gibt es auch einen Kurs „musikalische Früherziehung“.

Als Lehrer für die „MiniKIDS“ konnte der begnadete Euphoniumspieler Rafael Dias Mendez gewonnen werden. Er ist gerade aus Brasilien nach Deutschland übergesiedelt und hat seine Familie mit nach Lobeda gebracht. Die Brass Band und die Arbeit mit Kindern hat auch den Argentinier Patricio Cosentino überzeugt, beim Blasmusikverein mitzuwirken. KLANGhaus II, davon ist Richter überzeugt, wird ein kultureller und kreativer Ort.

Rafael Dias Mendez unterrichtet die „MiniKIDS“.
Anmeldungen für Blechblasinstrument oder für Schlagwerk: Tel.: 0171/8408900 und 03641/387374

72 Stunden Urban Action: Bewerbung abgeschlossen

Herr Zipf, die Ausschreibung für das Schnellarchitektur-Festival ist abgeschlossen. Wer hat sich beworben?

Bezüglich der Bewerbungen können wir mit Fug und Recht von einem echten Erfolg sprechen! Es haben sich 475 Menschen aus aller Herren Länder – genau gesagt: aus 57 Nationen – beworben. Darunter einige Jenenser, Lobedaer, aber auch Bewerber aus Hongkong oder Neuseeland. Nun stellen die Macher die einzelnen Teams zusammen, die sich dann Anfang Mai den verschiedenen Aufgaben widmen.

Szenische Stadtteilerkundung mit Markus Fennert (Foto: T. Müller)

Wo wohnen die Teilnehmenden?

Hauptsächlich in einem Zeltlager direkt am KuBuS. Feuerwehr, ÜAG und weitere Akteure aus dem Viertel packen beim Aufbau mit an, damit die Teilnehmer für die 72 Stunden eine Bleibe haben. Einige Mitglieder des Organisationsteams werden in Wohnungen untergebracht. Ich würde auf jeden Fall das Camp bevorzugen, denn da wird es gute Musik und gutes Essen geben!

Wie kommen die Lobedaer mit dem Festival in Kontakt?

Das können sie jederzeit! Jetzt, im Vorfeld, indem Sie sich auf der Website oder über Facebook melden. Oder einfach im Festivalbüro im LISA vorbeikommen und mit der Projektmanagerin Caroline Zacheiß sprechen. Während des Festivals selbst werden die 120 Teilnehmer mit ihren orangenen Westen im Viertel unübersehbar sein. Man kann sie einfach auf der Straße ansprechen und mitmachen. Oder ins Festivalzentrum am KuBuS kommen. Wir wollen ja maximalen Kontakt zu den Menschen im Viertel!

Welche Veranstaltung des Rahmenprogramms empfehlen Sie unbedingt?

Ein Höhepunkt wird sicher der Startschuss des eigentlichen Wettbewerbs am 2. Mai. Genauso die Kür des Siegerteams am 5. Mai. Darüber hinaus wird es Führungen entlang der entstandenen Bau- bzw. Kunstwerke geben. Bis zu den Sommerferien schließt sich ein wunderbares Rahmenprogramm an. Meine Highlights: Die szenische Stadtführung „Ich sehe was...“ der Weimarer Künstlerin Anke Heelemann sowie die Arena-Ouvertüre der Jenaer Philharmonie mit einem Live-Hörspiel zu Michael Endes „Momo“.

Werkleiter Jonas Zipf hat das Festival nach Lobeda geholt
(Foto: JenaKultur/Tina Peißker)

Lobeda in Bildern

Der Arbeitskreis Ortsgeschichte lädt zum unterhaltsamen Spaziergang durch die Lobedaer Geschichte in den Bärensaal ein. Berichtet wird z.B. über den Wirt des Gasthauses „Zum Bären“, der 1924 zum Busunternehmer wurde und einen Linienverkehr Jena – Lobeda besonders für Gäste der abendlichen Tanzveranstaltungen einrichtete. Erhältlich ist auch das neue Heft der „Mitteilungen zur Ortsgeschichte von Lobeda-Altstadt“.
Mittwoch, 3.4. 19 Uhr

Kunstspaziergang

Auf Einladung von jenawohnen führt die Kunsthistorikerin Doris Weilandt am 5. April zu ausgewählten Kunstwerken im Stadtteil und gibt einen Überblick über die Gesamtkonzeption zur Kunst im öffentlichen Raum. Nach dem etwa zweistündigen Rundgang besteht im Baubüro in der Stauffenbergstraße Gelegenheit, das Gespräch fortzusetzen.
Freitag, 5.4. 16 Uhr Baubüro

Osterfest

Das beliebte Osterspektakel des KuBuS mit Spiel- und Mitmachstationen, diversen Leckereien, Osterfeuer und dem Besuch des Osterhasen findet diesmal am Gründonnerstag statt.
Donnerstag, 18.4. 16-19 Uhr

Kleidermarkt

Das Eltern-Kind-Zentrum Anne Frank erwartet am 6. April viele Besucher zum Frühjahrsbasar für Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug und Bücher.
Abgabe: 4.4. 16-17.30 Uhr und 5.4. 8-10 Uhr; Verkauf: 6.4. 9-12 Uhr

Frühling mit Musik

Zu einem Frühlingsnachmittag für Senioren mit Klaviermusik von Konstantin Ehrhardt (Weimar), kleinen Blumendekorationen sowie Kaffee und Kuchen lädt das Stadtteilbüro Lobeda herzlich ein.
Dienstag, 9.4. 15 Uhr

Film „Dil Leyla“

Der KuBuS zeigt den Dokumentarfilm über die in Deutschland aufgewachsene Kurdin Leyla Imret, die als jüngste Bürgermeisterin der Türkei ihre Heimatstadt Cizre wieder lebenswert machen möchte. Doch es kommt anders.
Mittwoch, 10.4. 19 Uhr

Osterferien im Klex

Sportliche und kreative Workshops gibt es für Kinder und Jugendliche ab 15. April im Klex. Umgestaltet wird auch der Entspannungsraum. In der zweiten Woche sind offene Aktionen geplant, darunter ein Ausflug in den Geraer Waldzoo. Anmeldung ab 1. April; Infos: klex-jena.de
15. bis 24. 4. 10-17 Uhr

Von West zum Saalebogen

Zum Spaziergang des Stadtteilbüros informieren die Stadtplanerinnen Bettina Kynast und Anya Schwamberger zu weiteren Vorhaben in Lobeda-West wie dem Bau des Jugendzentrums und der Schwimmhalle und der weiteren Gestaltung des Saalebogens. Zum Abschluss ist ein Besuch des Bistros „Kaffeekante“ geplant.
Dienstag, 16.4. 14 Uhr Galerie

Eduard Rosenthal

Dr. Dietmar Ebert stellt im KuBuS sein jüngst erschienenes Buch über den jüdischen Rechtsgelehrten und Vater der ersten demokratischen Verfassung des Freistaates Thüringen vor. Iris Geißler und Klaus Niedner musizieren.
Mittwoch, 17.4. 18.30 Uhr

Alles Fassade

Im Baubüro von jenawohnen zeigt Guido Zimmermanns „Cuckoo Blocks“, moderne Kuckucksuhren, die Schwarzwaldromantik mit modernen Betonfassaden verbinden.
Zu sehen ist die Ausstellung bis 10. Mai täglich (außer Sonn- und Feiertags) von 16 bis 19 Uhr.

Vernissage: Freitag, 26.4. 19 Uhr

Veranstaltungen im Monat April

KiTa Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

ab Mo, 1.4. 18 Uhr Gitarre (VHS, Anm. Tel. 49 82 00 / vhs-jena.de)
Sa, 6.4. 9-12 Uhr Kleiderbasar
Mi, 10.4. 15.30 Uhr Verkehrserziehung
Do, 11.4. 15.30 Uhr Osterbasteln
Do, 11.4. 14.30 Uhr Pflanzaktion

Kinder- und Jugendzentrum KLEX, Fregestraße 3, Tel. 63 50 90

Sa, 6.4. 14 Uhr Kinderakademie „Filzen“ (10-14 Jahre)
Fr, 12.4. Besuch Basketball (mit Anmeldung!)
15.4.-26.4. 10-17 Uhr Ferienangebote
Mo, 29.4. 17 Uhr Kochabend „Kitchen in the Klex“ für Erwachsene

Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger Allee 114, Tel. 33 11 46

So, 16-19 Uhr Sunday Funday (Turnhalle Emil-Wölk-Straße 11)

KuBuS, Theobald-Renner-Straße 1a, Tel. 53 16 55

So, 7.4. 17 Uhr Folk Club mit “Blue Lameng” - Blues, Swing & Ragtime
Mi, 10.4. 19 Uhr Starke Rollen
So, 14.4. 14 Uhr Sonntagskaffee
Mi, 17.4. 18.30 Uhr Vortrag „Eduard Rosenthal“ mit Musik
Do, 18.4. 16-19 Osterfest
So, 28.4. 10 Uhr „Ferdinand-Geht STIERisch ab!“ - Sternstundenkino

Stadtteilbüro Lobeda (Galerie), Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Mi, 3.4. 14 Uhr „Knotenpunkt“ - Strick- und Häkeltechniken (Carola Lück)
Do, 4.4. 14.45 Uhr „PC-Café“
Di, 9.4. 15 Uhr Frühlingsnachmittag
Mi, 10.4. 14.45 „Handycafé“ - VHS-Tipps zu Smartphone, Tablet & Co.
Di, 16.4. 14 Uhr Frühlingsspaziergang
bis 25.4. Ausstellung „Malen beglückt Herz und Sinne“ von Evelin Lindner

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35

Mi, 3.4. und 17.4. 19 Uhr „Fit durch Tanzen“ (Tel. 422062)
Sa, 13.4. 21 Uhr Rock, Pop, Schlager; Familientanz mit DJ E.T.
Fr, 26.4. 20 Uhr 50. Jenaer Jazzabend mit Gunther Emmerlich und dem Micha-Winkler-Swingtett
Mi, 1.5. 11-18 Uhr Gartenfest im LISA

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 9, Tel. 47 44 704

Mi, 10.4. 15 Uhr Tanztee
Sa, 27.4. 20 Uhr Frühlingstanz

AWO-Seniorenbegegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Mi, 3.4. und 24.4. 10 Uhr Treffpunkt für Kochlustige (Hr. Prax)
Mi, 10.4. Kurzwanderung (Hr. Spörl)
So, 14.4. Sonntagswanderung
Mi, 17.4. Große Wanderung Bad Sulza- Eckartsberga (Hr. Juffa)
Mi, 24.4. 14 Uhr Vortrag Russland
Sa, 27.4. 10 Uhr Ausfahrt Chinesischer Garten Weißensee/Sömmerda

Jüdisches Gemeindezentrum, Tel. 92 82 679

Di, 30.4. Fahrt nach Apolda, Besuch Prager-Haus (Treff 13.30 Uhr Volksbad)

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Di, 2.4. Wanderung Alpenveilchen Geunitz (Treff 9 Uhr Bhf. Göschwitz); **9.30 Uhr** Singen für Demenzerkrankte und Angehörige
Do, 4.4. 10 Uhr Wanderung für Demenzkranke und Angehörige; **11 Uhr** Kurzfahrt zur Kunitzburg; **13.30 Uhr** Singen (Marion Schnorr)
Fr, 5.4. 13 Uhr Patchwork Workshop
Do, 11.4. und 25.4. 13.30 Uhr Singen
Di, 16.4. 10 Uhr Fahrt (MDR Leipzig)
Do, 18.4 13.30 Uhr Ostersingen mit Marion Schnorr
Di, 30.4 14 Uhr Singen (S. Lehmann)

Seniorenzentrum Käthe Kollwitz, Schlegelstr. 1, Tel. 37 71 00

Mo, 1.4. 15 Uhr „Das alte Jena“ Diavortrag Dr. Frantzke
Do, 4.4. 10 Uhr Konzert mit dem Singkreis der Universität
Do, 11.4. 18.30 Uhr Abendkonzert mit Geige und Klavier
Mi, 17.4. 15 Uhr Filmnachmittag „Lang lebe Ned Devine“
Di, 23.4. 15 Uhr „Das Jena der Philosophie und Wissenschaft“-Diavortrag Dr. Frantzke
Mi, 24.4. 14.30 Uhr Osterfeier (Giebelwälder Holz- und Saitenmusik)
Mo, 29.4. 15 Uhr Singen (G. Pilling)

Ortsteilrat Neulobeda im LISA, Telefon 50 48 80

Mi, 17.4. 19 Uhr Sitzung im Spiegelsaal mit Sozialdezernent Hertzsch

AWO-Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 2, Tel. 87 24 500

Mo, 8. und 22.4. Spielstammtisch
Di, 9.4. 15 Uhr Mediensprechstunde
Sa, 13.4. und 27.4. 15 Uhr Offenes Nachbarschaftscafé
Di, 16.4. 15 Uhr Erzählcafé Stadtrundgang mit B. Käpplinger
So, 21.4. 15 Uhr Sonntagscafé

Lobeda Altstadt

Mi, 3.4. 19 Uhr „Lobeda in Bildern einst und heute“ (Bärensaal)
Sa. 20.4. 19 Uhr Osternacht mit Osterfeuer (Peterskirche)
Vorschau: **Mi, 1.5. 11 Uhr** Maibaumsetzen (Rathausplatz)

Drackendorf, Kirche

So, 14.4. 16 Uhr Passionsmusik mit Posaunen- und Kirchenchor Lobeda

IKOS Beratungszentrum für Selbsthilfe, Kastanienstr. 11, Tel. 8741160

Mo, 1.4. 15 Uhr „Sprachverwender“
Do, 4.4. und Mi, 17.4. 13-18 Uhr Kreativcafé
Mo, 29.4. 9.30 Uhr „Älter werden im Quartier“ - Senioren im Gespräch

Thüringische Krebsgesellschaft, Paul-Schneider-Str. 4, Tel. 33 69 86

Mo, 1.4. 16 Uhr Das Arzt-Patienten-Gespräch (Prof. J. Hübner)
Mo 29.4. 16 Uhr Behandlungsmöglichkeiten für fortgeschrittenen Krebs (Prof. J. Hübner)

Universitätsklinikum, Am Klinikum 1, Telefon 9 3000

Mi, 24.4. 19 Uhr „Frühlingsgefühle-Wenn die Hormone Loopings schlagen“ - Prof. Dr. Gustav Jirikowski, Institut für Anatomie II

Kontaktbereichsbeamter, R.-Sorge-Str. 2

Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr**
Telefon 47 32 14 bzw. 0173-3018632

Tag der offenen Tür

Das Zentrum für Pflege und Betreuung Jena Lobeda an der Karl-Marx-Allee lädt am 13. April von 13 bis 16 Uhr ein, sich die Einrichtung anzuschauen. Das für Besucher öffentlich zugängliche Restaurant soll sich zu einem Ort für Kultur etablieren.

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, **Anschrift** 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * **Telefon** 36 10 57 **Mail** sb@jenalobeda.de
Web www.jenalobeda.de * **Öffnungszeiten** Di + Mi 10 - 17 Uhr, Do 10 - 18 Uhr
Redakteurin Doris Weilandt * **Layout & Satz** Jochen Eckardt * **Auflage**14.000 Exemplare * **Druck** Wicher-Druck Gera * **Verteilung** Schulz & Lünser GbR * **Redaktionsschluss** 14. 3. 2019. Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena